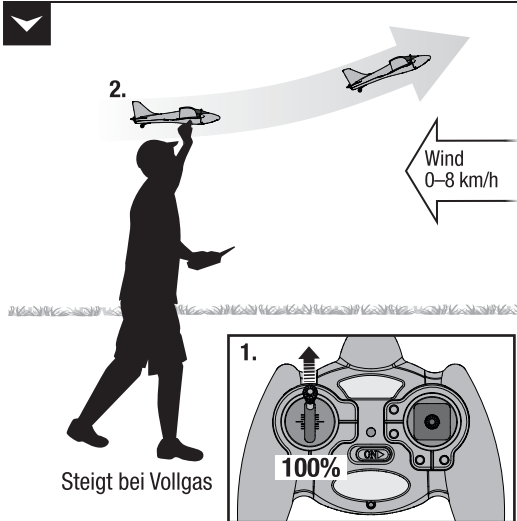
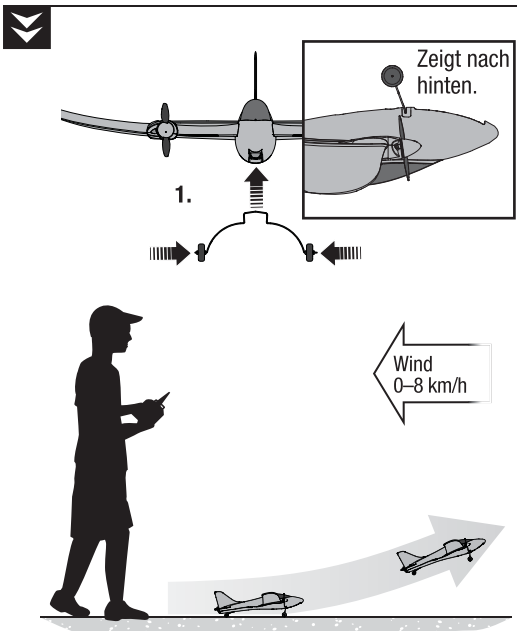


Starten



Handstart

Haben Sie jemanden der das Modell für Sie wirft, können Sie sich ganz auf das Fliegen konzentrieren. Sollten Sie das Modell alleine starten wollen, halten Sie es in Ihrer Wurfhand und die Fernsteuerung in der anderen.

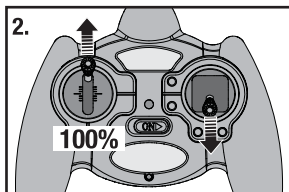


Bodenstart

Montieren Sie das Fahrwerk wie abgebildet.

- Starten Sie von einer festen und ebenen Oberfläche.
- Kurven Sie erst wenn sich das Flugzeug in ausreichender Höhe befindet.

Ziehen Sie vorsichtig zum Abheben den Höhenrudersteuerknüppel nach hinten.



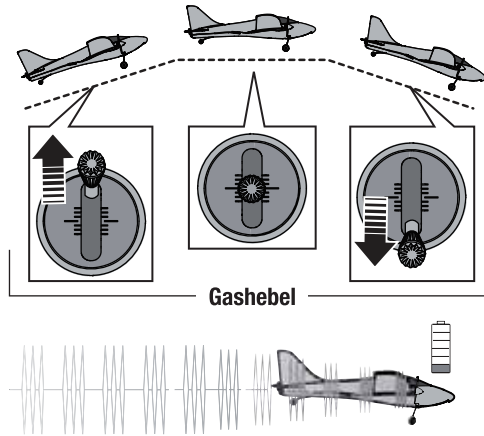
Fliegen

- Stellen Sie den Timer auf 5 Minuten ein.
- Steuern Sie kleine und kontinuierliche Steuerbewegungen um das Flugzeug sanft und präzise zu steuern.



Sollten Sie das Gefühl haben die Kontrolle zu verlieren, lassen Sie den rechten Steuerhebel los, so dass sich das Flugzeug langsam wieder ausrichten kann.

- Wenn Sie feststellen, dass das Flugzeug mit Vollgas nicht steigt oder der Motor zu pulsieren beginnt, landen Sie unverzüglich und laden den Flugakku wieder auf.



Einstellung der Trimmung im Flug

Machen Sie sich bitte mit den Senderkontrollen und der Reaktion des Flugzeuges vertraut bevor Sie den empfohlenen Steuertest durchführen. Drücken Sie die Trimmknöpfe um den geraden Flugweg einzustellen.

Sollte die Flugzeugnase ohne Steuereingabe (bei zentrierten Steuerhebel) mit 50% Gas in eine Richtung fliegen drücken Sie:

- den oberen Trimmknopf um die abwärts Tendenz zu stoppen.
- den unteren Trimmknopf um die aufwärts Tendenz zu stoppen.
- den linken Trimmknopf um die nach rechts Tendenz zu stoppen.
- den rechten Trimmknopf um die nach links Tendenz zu stoppen.

Sollten Sie einen Trimmknopf drücken bis kein Piepton mehr ertönt und das Flugzeug immer noch nicht geradeaus, landen Sie bitte und justieren die Trimmung wie beschrieben manuell

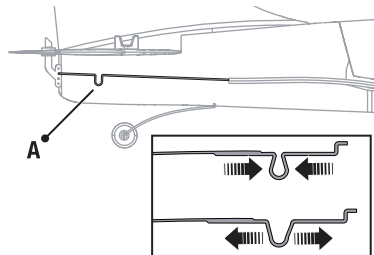
Flugweg	Trimmknopf zur Korrektur

Manuelles Einstellen der Trimmung

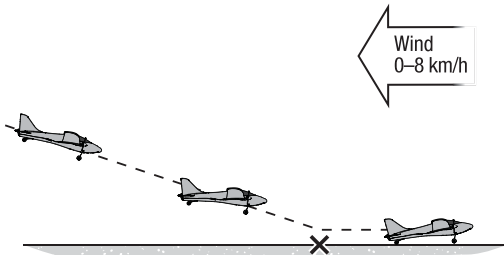
Drücken Sie die Trimmknöpfe wieder zurück auf Neutralstellung (3 Töne sind zu hören) und biegen dann mit einer Zange vorsichtig wie benötigt den U-Bogen (A).

- Drücken Sie ihn zusammen wenn das Flugzeug steigt.
- Drücken Sie ihn auseinander wenn das Flugzeug sinkt.

Führen Sie nur kleine Einstellungen durch und testen diese im Flug.



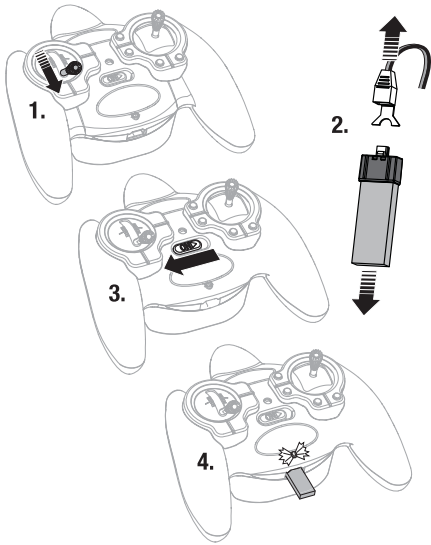
Landen



Fliegen Sie zur Landebahn und halten das Flugzeug gegen den Wind und die Tragflächen gerade. Lassen Sie das Flugzeug mit auf 25% reduziertem Gas sinken. Nehmen Sie kurz vor der Oberfläche das Gas ganz zurück und fangen das Flugzeug mit etwas gezogenem Höhenrudersteuerknüppel ab.

! ACHTUNG: Fangen Sie das Flugzeug niemals mit den Händen. Dieses könnte Körperverletzungen und Schäden am Flugzeug zur Folge haben.

Nach dem Flug



1. Stellen Sie den Gashebel ganz zurück und bewegen auch nicht den Steuerhebel. Warten Sie mindestens 5 Sekunden.
2. Trennen Sie den Akku vom Flugzeug und entfernen ihn. Halten Sie die Hände vom Propeller fern.
3. Schalten Sie den Sender aus.
4. Laden Sie den Flugzeugakku vollständig auf.
5. Entfernen Sie nach dem Ladevorgang den Akku.

HINWEIS: Lassen Sie das Flugzeug nach dem Fliegen niemals in der Sonne. Lagern Sie es nicht in heißer, geschlossener Umgebung wie einem Auto. Dieses könnte den Schaum beschädigen.

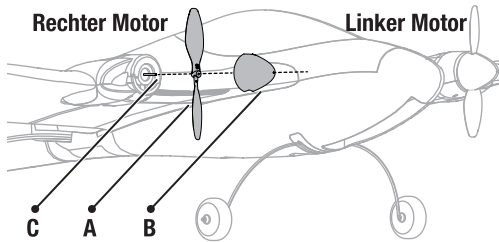
HINWEIS: Trennen Sie immer den Akku vom Flugzeug bevor Sie den Sender ausschalten, da sonst Verletzungen oder Sachbeschädigungen möglich sind.

Leitfaden zur Problemlösung

Problem	mögliche Ursache	Lösung
Flugzeug reagiert nicht auf den Sender	Keine Verbindung	Folgen Sie den Bindeanweisungen. Folgen Sie den Anweisungen zum Einsetzen des Flugakkus. Laden oder wechseln Sie den Akku
	Sender befindet sich zu nah am Flugzeug oder beide sind zu nah an großen metallischen Objekten, Funkquellen oder anderen Sendern während des Anschlusses des Akkus oder bei dem Bindevorgang.	Wechseln Sie den Ort und stellen sie den Sender weiter als 60cm vom Flugzeug hin und führen den Bindevorgang oder Akkuanschluss durch
	Geringe oder keine Leistung	Laden oder wechseln Sie den Akku und schließen diesen korrekt an
Flugzeug reagiert schlecht auf den Sender	Schlechte Verbindung	Laden oder wechseln Sie den Akku
	Flugzeug schlecht eingestellt oder beschädigt	Justieren Sie die Steuerung mit den Trimmknöpfen oder landen unverzüglich. Führen Sie Einstellungen durch, reparieren oder ersetzen Sie Teile
	Flugzeug wurde während des Akkuanschlusses beschädigt	Das Flugzeug darf sich während der Akku angeschlossen wird nicht bewegen
Flugzeug dreht in eine Richtung	Kontrollen schlecht eingestellt oder Schaden am Flugzeug	Justieren Sie Steuerung mit den Trimmknöpfen oder landen unverzüglich. Führen Sie Einstellungen durch, reparieren oder ersetzen Sie Teile
	Wind ist zu böig oder zu stark	Fliegen Sie an einem ruhigeren Tag
Flugzeug steigt bei Halbgas steil	Flugzeug ist schlecht eingestellt oder beschädigt	Justieren Sie mit dem Trimmung nach unten Knopf oder landen. Justieren Sie die Trimmung manuell.
	Flugzeugakku ist falsch eingesetzt	Setzen Sie den Flugakku korrekt ein
	Wind ist zu böig oder zu stark	Fliegen Sie an einen ruhigeren Tag
Flugzeug steigt nicht	Kontrollen sind schlecht eingestellt oder Flugzeug ist beschädigt	Justieren Sie die Steuerung mit der Trimmung nach oben oder landen Sie. Justieren Sie die Trimmung manuell
	Propeller / Spinner ist lose oder beschädigt	Landen Sie unverzüglich. Justieren, reparieren oder ersetzen Teile.
	Geringe oder keine Leistung	Laden oder wechseln Sie den Akku
Flugzeug ist schwer gegen den Wind zu starten	Böiger oder Crosswind	Starten Sie direkt gegen den Wind
Flight time is too short	Akku ist nicht vollständig geladen oder beschädigt	Laden oder wechseln Sie den Akku
	Propeller oder Spinner ist lose oder beschädigt	Landen Sie unverzüglich. Justieren, reparieren oder ersetzen Teile
	Sie fliegen während des gesamten Fluges mit Vollgas	Verlängern Sie die Flugzeit durch Fliegen mit Halbgas
	Windgeschwindigkeiten sind für einen sicheren Flug zu groß	Fliegen Sie an einem ruhigeren Tag
Flugzeug vibriert	Propeller oder Spinner sind lose oder beschädigt	Landen Sie unverzüglich. Justieren, reparieren oder ersetzen sie Teile

Propeller Wartung

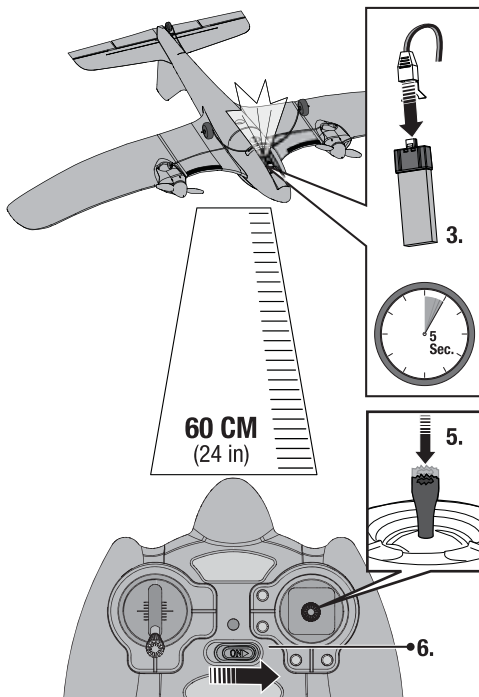
⚠ ACHTUNG: Hantieren Sie nicht am Propeller während der Flugakku angeschlossen ist da Verletzungsgefahr besteht.



1. Entfernen Sie vorsichtig den Spinner (A) vom Propeller (B). Entfernen Sie falls notwendig Reste vom Propeller.
2. Entfernen Sie den Propeller von der Motorwelle und achten auf die L und R Markierung. Halten Sie die Welle (C) mit einer Spitzzange oder Klemme in Position und ziehen dann vorsichtig den Propeller ab.
3. Setzen Sie zwei neue Propeller mit den Größenangaben nach vorne (weg vom Flugzeug zeigend) auf.
 - 4.75 x 2.5 R (Rechts)
 - 4.75 x 2.5 L (Links)
4. Kleben Sie die Spinner mit schaumgeeignetem Sekundenkleber (Foam Safe CA) wieder fest.

Eine Liste der verfügbaren Ersatzteile finden Sie auf der Rückseite dieser Anleitung. Bitte besuchen Sie www.hobbyzonerc.com um mehr Informationen über die Wartung ihres Flugzeuges zu lesen.

Binden



Sollte das Flugzeug mit vollständig geladenem Akku nicht reagieren binden Sie das Flugzeug und den Sender nach den untenstehenden Anweisungen.

1. Trennen Sie den Flugakku vom Flugzeug.
2. Schalten Sie den Sender aus.
3. Schließen Sie den Flugakku an das Flugzeug an. Die LED des Empfängers beginnt zu blinken (normalerweise nach 5 Sekunden)
4. Halten Sie den Sender weiter als 60cm vom Flugzeug weg. Halten Sie Abstand zu großen metallischen Gegenständen, Funkquellen und anderen Sendern. Bitte achten Sie darauf, dass die Senderkontrollen auf neutral stehen, das Gas auf aus ist und das Flugzeug vollkommen still steht.
5. Drücken Sie bei dem Einschalten des Senders den rechten Steuerhebel in das Gehäuse bis es klickt.
6. Der Sender piept zwei Mal und die LED blinkt. Lassen Sie den Steuerhebel nach 2 Sekunden los.
7. Nach 5 bis 10 Sekunden beginnt die Empfängerstatus LED langsam zu blinken. Der Sender hört auf zu piepen und zeigt damit an, dass der Empfänger an den Sender gebunden ist.

Garantie und Serviceinformationen

Warnung

Ein ferngesteuertes Modell ist kein Spielzeug. Es kann, wenn es falsch eingesetzt wird, zu erheblichen Verletzungen bei Lebewesen und Beschädigungen an Sachgütern führen. Betreiben Sie Ihr RC-Modell nur auf freien Plätzen und beachten Sie alle Hinweise der Bedienungsanleitung des Modells wie auch der Fernsteuerung.

Garantiezeitraum

Exklusive Garantie → Horizon Hobby Inc (Horizon) garantiert, dass das gekaufte Produkt frei von Material- und Montagefehlern ist. Der Garantiezeitraum entspricht den gesetzlichen Bestimmungen des Landes, in dem das Produkt erworben wurde. In Deutschland beträgt der Garantiezeitraum 6 Monate und der Gewährleistungszeitraum 18 Monate nach dem Garantiezeitraum.

Einschränkungen der Garantie

- (a) Die Garantie wird nur dem Erstkäufer (Käufer) gewährt und kann nicht übertragen werden. Der Anspruch des Käufers besteht in der Reparatur oder dem Tausch im Rahmen dieser Garantie. Die Garantie erstreckt sich ausschließlich auf Produkte, die bei einem autorisierten Horizon Händler erworben wurden. Verkäufe an dritte werden von dieser Garantie nicht gedeckt. Garantieansprüche werden nur angenommen, wenn ein gültiger Kaufnachweis erbracht wird. Horizon behält sich das Recht vor, diese Garantiebestimmungen ohne Ankündigung zu ändern oder modifizieren und widerruft dann bestehende Garantiebestimmungen.
- (b) Horizon übernimmt keine Garantie für die Verkaufbarkeit des Produktes, die Fähigkeiten und die Fitness des Verbrauchers für einen bestimmten Einsatzzweck des Produktes. Der Käufer allein ist dafür verantwortlich, zu prüfen, ob das Produkt seinen Fähigkeiten und dem vorgesehenen Einsatzzweck entspricht.
- (c) Ansprüche des Käufers → Es liegt ausschließlich im Ermessen von Horizon, ob das Produkt, bei dem ein Garantiefall festgestellt wurde, repariert oder ausgetauscht wird. Dies sind die exklusiven Ansprüche des Käufers, wenn ein Defekt festgestellt wird.

Horizon behält sich vor, alle eingesetzten Komponenten zu prüfen, die in den Garantiefall einbezogen werden können. Die Entscheidung zur Reparatur oder zum Austausch liegt nur bei Horizon. Die Garantie schließt kosmetische Defekte oder Defekte, hervorgerufen durch höhere Gewalt, falsche Behandlung des Produktes, falscher Einsatz des Produktes, kommerziellen Einsatz oder Modifikationen irgendwelcher Art aus. Die Garantie schließt Schäden, die durch falschen Einbau, falsche Handhabung, Unfälle, Betrieb, Service oder Reparaturversuche, die nicht von Horizon ausgeführt wurden aus. Rücksendungen durch den Käufer direkt an Horizon oder eine seiner Landesvertretung bedürfen der Schriftform.

Schadensbeschränkung

Horizon ist nicht für direkte oder indirekte Folgeschäden, Einkommensausfälle oder kommerzielle Verluste, die in irgendeinem Zusammenhang mit dem Produkt stehen verantwortlich, unabhängig ab ein Anspruch im Zusammenhang mit einem Vertrag, der Garantie oder der Gewährleistung erhoben werden. Horizon wird darüber hinaus keine Ansprüche aus einem Garantiefall akzeptieren, die über den individuellen Wert des Produktes hinaus gehen. Horizon hat keinen Einfluss auf den Einbau, die Verwendung oder die Wartung des Produktes oder etwaiger Produktkombinationen, die vom Käufer gewählt

werden. Horizon übernimmt keine Garantie und akzeptiert keine Ansprüche für in der Folge auftretende Verletzungen oder Beschädigungen. Mit der Verwendung und dem Einbau des Produktes akzeptiert der Käufer alle aufgeführten Garantiebestimmungen ohne Einschränkungen und Vorbehalte.

Wenn Sie als Käufer nicht bereit sind, diese Bestimmungen im Zusammenhang mit der Benutzung des Produktes zu akzeptieren, werden Sie gebeten, dass Produkt in unbenutztem Zustand in der Originalverpackung vollständig bei dem Verkäufer zurückzugeben.

Sicherheitshinweise

Dieses ist ein hochwertiges Hobby Produkt und kein Spielzeug. Es muss mit Vorsicht und Umsicht eingesetzt werden und erfordert einige mechanische wie auch mentale Fähigkeiten. Ein Versagen, das Produkt sicher und umsichtig zu betreiben kann zu Verletzungen von Lebewesen und Sachbeschädigungen erheblichen Ausmaßes führen. Dieses Produkt ist nicht für den Gebrauch durch Kinder ohne die Aufsicht eines Erziehungsberechtigten vorgesehen. Die Anleitung enthält Sicherheitshinweise und Vorschriften sowie Hinweise für die Wartung und den Betrieb des Produktes. Es ist unabdingbar, diese Hinweise vor der ersten Inbetriebnahme zu lesen und zu verstehen. Nur so kann der falsche Umgang verhindert und Unfälle mit Verletzungen und Beschädigungen vermieden werden.

Fragen, Hilfe und Reparaturen

Ihr lokaler Fachhändler und die Verkaufsstelle können eine Garantiebeurteilung ohne Rücksprache mit Horizon nicht durchführen. Dies gilt auch für Garantiereparaturen. Deshalb kontaktieren Sie in einem solchen Fall den Händler, der sich mit Horizon kurz schließen wird, um eine sachgerechte Entscheidung zu fällen, die Ihnen schnellst möglich hilft.

Wartung und Reparatur

Muss Ihr Produkt gewartet oder repariert werden, wenden Sie sich entweder an Ihren Fachhändler oder direkt an Horizon.

Rücksendungen/Reparaturen werden nur mit einer

von Horizon vergebenen RMA Nummer bearbeitet. Diese Nummer erhalten Sie oder ihr Fachhändler vom technischen Service. Mehr Informationen dazu erhalten Sie im Serviceportal unter www.horizonhobby.de oder telefonisch bei dem technischen Service von Horizon.

Packen Sie das Produkt sorgfältig ein. Beachten Sie, dass der Originalkarton in der Regel nicht ausreicht, um beim Versand nicht beschädigt zu werden. Verwenden Sie einen Paketdienstleister mit einer Tracking Funktion und Versicherung, da Horizon bis zur Annahme keine Verantwortung für den Versand des Produktes übernimmt. Bitte legen Sie dem Produkt einen Kaufbeleg bei, sowie eine ausführliche Fehlerbeschreibung und eine Liste aller eingesendeten Einzelkomponenten. Weiterhin benötigen wir die vollständige Adresse, eine Telefonnummer für Rückfragen, sowie eine Email Adresse.

Garantie und Reparaturen

Garantieanfragen werden nur bearbeitet, wenn ein Originalkaufbeleg von einem autorisierten Fachhändler beiliegt, aus dem der Käufer und das Kaufdatum hervorgeht. Sollte sich ein Garantiefall

bestätigen wird das Produkt repariert oder ersetzt. Diese Entscheidung obliegt einzig Horizon Hobby.

Kostenpflichtige Reparaturen

Liegt eine kostenpflichtige Reparatur vor, erstellen wir einen Kostenvoranschlag, den wir Ihrem Händler übermitteln. Die Reparatur wird erst vorgenommen, wenn wir die Freigabe des Händlers erhalten. Der Preis für die Reparatur ist bei Ihrem Händler zu entrichten. Bei kostenpflichtigen Reparaturen werden mindestens 30 Minuten Werkstattzeit und die Rückversandkosten in Rechnung gestellt.

Sollten wir nach 90 Tagen keine Einverständniserklärung zur Reparatur vorliegen haben, behalten wir uns vor, das Produkt zu vernichten oder anderweitig zu verwerten.

Achtung: Kostenpflichtige Reparaturen nehmen wir nur für Elektronik und Motoren vor. Mechanische Reparaturen, besonders bei Hubschraubern und RC-Cars sind extrem aufwendig und müssen deshalb vom Käufer selbst vorgenommen werden.

Garantie und Service Kontakt Informationen

Land des Kauf	Horizon Hobby	Telefon / E-mail Adresse	Adresse
Deutschland	Horizon Technischer Service	service@horizonhobby.de	Christian-Junge-Straße 1 25337 Elmshorn, Deutschland
	Sales: Horizon Hobby GmbH	+49 (0) 4121 2655 100	



Konformitätserklärung laut Allgemeine Anforderungen (ISO/IEC 17050-1:2004, korrigierte Fassung 2007-06-15); Deutsche und Englische Fassung EN ISO/IEC 17050-1:2010
 Declaration of conformity (in accordance with ISO/IEC 17050-1)

No. HH2013082602



Horizon Hobby GmbH
 Christian-Junge-Straße 1
 D-25337 Elmshorn

erklärt das Produkt: HBZ Duet UM RTF (HBZ5300)
 declares the product: HBZ Duet UM RTF (HBZ5300)
 Geräteklasse: 1
 equipment class: 1

im Einklang mit den Anforderungen der unten aufgeführten Bestimmungen nach den Bestimmungen des FTEG (Artikel 3 der R&TTE), europäischen EMV Richtlinie 2004/108/EG und LVD Richtlinie 2006/95/EC:

The object of declaration described above is in conformity with the requirements of the specifications listed below, following the provisions of the FTEG (Article 3 of the R&TTE directive), and European EMC Directive 2004/108/EC and LVD Directive 2006/95/EC:

Angewendete harmonisierte Normen:
 Harmonized standards applied:

EN 300 440-1 V1.6.1: 2010

EN 301 489-1 V1.9.2: 2012

EN 301 489-17 V2.1.1: 2009

EN60950-1:2006+A11:2009+A1:2010+A12: 2011

EN55022:2010 + AC:2011

EN55024:2010

Elmshorn, 26.8.2013

Steven A. Hall
 Geschäftsführer
 Managing Director

Birgit Schamuhn
 Geschäftsführerin
 Managing Director

Horizon Hobby GmbH; Christian-Junge-Straße 1; D-25337 Elmshorn

HR Pi: HRB 1909; UStIDNr.: DE812678792; Str.Nr.: 1829812324

Geschäftsführer: Birgit Schamuhn, Steven A. Hall

Tel.: +49 (0) 4121 2655 100 • Fax: +49 (0) 4121 2655 111

eMail: info@horizonhobby.de • Internet: www.horizonhobby.de

Es gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen, die in unseren Geschäftsräumen eingesehen werden können. Ware bleibt bis zur vollständigen Bezahlung Eigentum der Horizon Hobby GmbH

Entsorgung von Elektro- und Elektronik-Altgeräten in der Europäischen Union



Dieses Produkt darf nicht mit anderem Abfall entsorgt werden. Stattdessen obliegt es dem Benutzer, das Altgerät an einer designierten Recycling-Sammelstelle für elektrische und elektronische Geräte abzugeben. Die getrennte Sammlung und Wiederverwertung Ihres Altgeräts zum Zeitpunkt der Entsorgung hilft, Rohstoffe zu sparen und sicherzustellen, dass bei seinem Recycling die menschliche Gesundheit und die Umwelt geschützt werden. Weitere Informationen, wo Sie Ihr Altgerät zum Recycling abgeben können, erhalten Sie bei Ihrer lokalen Kommunalverwaltung, Ihrem Haushaltsabfall Entsorgungsdienst oder bei der Verkaufsstelle Ihres Produkts.

REMARQUE

La totalité des instructions, garanties et autres documents est sujette à modification à la seule discrétion d'Horizon Hobby, Inc. Pour obtenir la documentation à jour, rendez-vous sur le site www.horizonhobby.com et cliquez sur l'onglet de support de ce produit.

Signification de certains termes spécifiques :

Les termes suivants sont utilisés dans l'ensemble du manuel pour indiquer différents niveaux de danger lors de l'utilisation de ce produit :

REMARQUE : procédures qui, si elles ne sont pas suivies correctement, peuvent entraîner des dégâts matériels ET éventuellement un faible risque de blessures.

ATTENTION : procédures qui, si elles ne sont pas suivies correctement, peuvent entraîner des dégâts matériels ET des blessures graves.

AVERTISSEMENT : procédures qui, si elles ne sont pas suivies correctement, peuvent entraîner des dégâts matériels et des blessures graves OU engendrer une probabilité élevée de blessure superficielle.



AVERTISSEMENT : lisez la TOTALITÉ du manuel d'utilisation afin de vous familiariser avec les caractéristiques du produit avant de le faire fonctionner. Une utilisation incorrecte du produit peut entraîner sa détérioration, ainsi que des risques de dégâts matériels, voire de blessures graves.

Ceci est un produit de loisirs sophistiqué. Il doit être manipulé avec prudence et bon sens et requiert des aptitudes de base en mécanique. Toute utilisation irresponsable ne respectant pas les principes de sécurité peut provoquer des blessures, entraîner des dégâts matériels et endommager le produit. Ce produit n'est pas destiné à être utilisé par des enfants sans la surveillance directe d'un adulte. NN'essayez pas de modifier ou d'utiliser ce produit avec des composants incompatibles hors des instructions fournies par Horizon Hobby, Inc. Ce manuel comporte des instructions relatives à la sécurité, au fonctionnement et à l'entretien. Il est capital de lire et de respecter la totalité des instructions et avertissements du manuel avant l'assemblage, le réglage et l'utilisation, ceci afin de manipuler correctement l'appareil et d'éviter tout dégât matériel ou toute blessure grave.

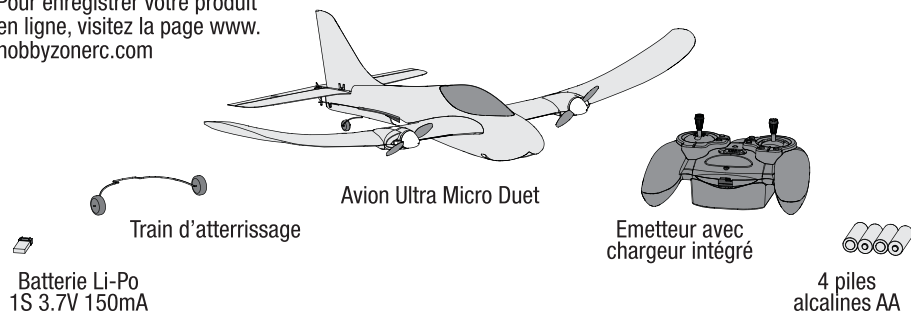
14 ans et plus. Ceci n'est pas un jouet.

Précautions et avertissements liés à la sécurité

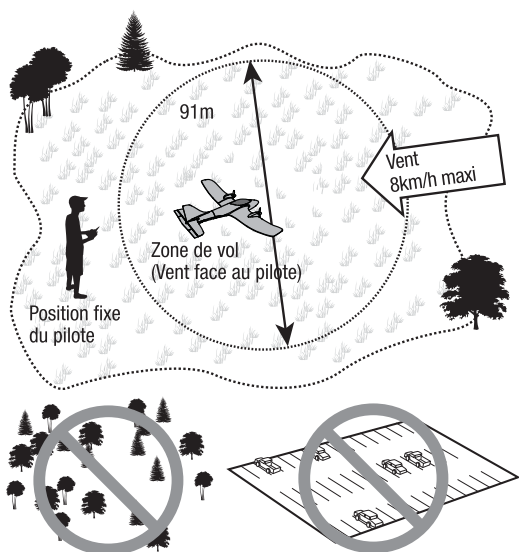
- Toujours conserver une distance de sécurité tout autour du modèle afin d'éviter les collisions ou risques de blessures. Ce modèle est contrôlé par un signal radio, qui peut être soumis à des interférences provenant de nombreuses sources que vous ne maîtrisez pas. Les interférences sont susceptibles d'entraîner une perte de contrôle momentanée.
- Faites toujours fonctionner votre modèle dans des espaces dégagés, à l'écart des véhicules, de la circulation et des personnes.
- Respectez toujours scrupuleusement les instructions et avertissements relatifs à votre modèle et à tous les équipements complémentaires optionnels utilisés (chargeurs, packs de batteries rechargeables, etc.).
- Tenez toujours tous les produits chimiques, les petites pièces et les composants électriques hors de portée des enfants.
- Toujours éviter d'exposer à l'eau tout équipement non conçu et protégé à cet effet. L'humidité endommage les composants électroniques.
- Ne mettez jamais aucune partie du modèle dans votre bouche. Vous vous exposeriez à un risque de blessure grave, voire mortelle.
- Ne faites jamais fonctionner votre modèle lorsque les batteries de l'émetteur sont faibles.
- Gardez toujours votre modèle à vue afin d'en garder le contrôle.
- Utilisez toujours des batteries totalement chargées.
- Toujours laisser l'émetteur sous tension tant que la batterie du modèle est branchée.
- Toujours débrancher la batterie avant de désassembler le modèle.
- Toujours nettoyer les parties mobiles.
- Toujours garder le modèle à l'écart de l'humidité.
- Toujours laisser refroidir avant de manipuler.
- Toujours débrancher la batterie après utilisation.
- Toujours contrôler que le failsafe est correctement réglé avant d'effectuer un vol.
- N'utilisez jamais l'avion si le câblage est endommagé.
- Ne touchez jamais les parties mobiles.

Éléments inclus

Pour enregistrer votre produit en ligne, visitez la page www.hobbyzonerc.com



Conseils relatifs au vol



- Consultez les réglementations locales avant de choisir un lieu pour effectuer le vol.
- Effectuez les vols en extérieur, par vent faible uniquement.
- Les vols en intérieur se font dans un grand gymnase.
- Toujours garder votre avion à vue et à une altitude suffisante. Ne pas dépasser une distance de 91m qui correspond à la portée radio. En cas de perte de connexion, les moteurs s'éteindront et l'avion descendra. Laissez votre émetteur sous tension et rapprochez-vous de votre avion pour en reprendre le contrôle.
- Toujours voler à l'écart des maisons, des arbres, des lignes électriques et autres constructions.
- Toujours voler à l'écart des zones fréquentées comme les parcs, les cours d'écoles ou les terrains de sport.

Checklist d'avant vol

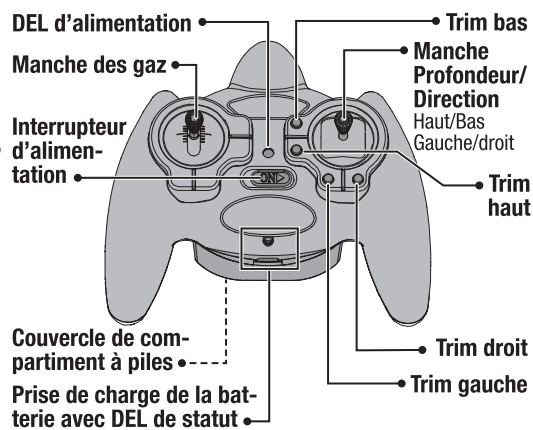
✓	
1.	Trouvez une zone sûre et bien dégagée.
2.	Chargez la batterie.
3.	Installez la batterie dans l'avion.
4.	Effectuez un test des commandes.

✓	
5.	Planifiez votre vol en fonction des conditions du terrain.
6.	Réglez le chronomètre sur 5 minutes.
7.	Amusez-vous!

Emetteur

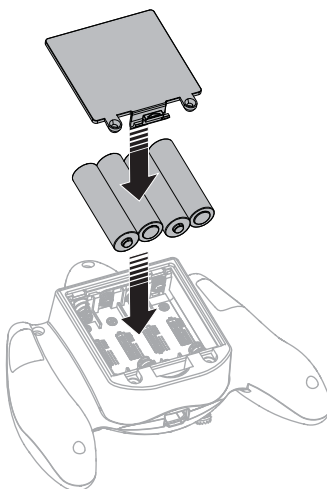
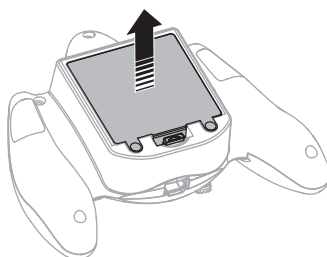
Alarme de tension basse

Quand la tension d'alimentation chute trop, une alarme retentit et la DEL de tension clignote. Les piles doivent être remplacées immédiatement. Si cela se produit quand votre modèle est en vol, atterrissez dès que possible.



Installation des piles de l'émetteur

Retirez le couvercle et insérez les 4 piles incluses dans le compartiment (en respectant les polarités) puis réinstallez le couvercle.



Avertissements relatifs à la batterie

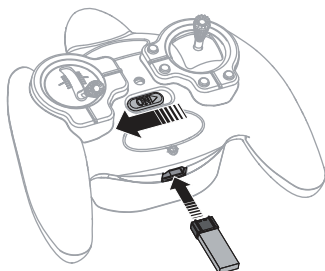
L'émetteur livré avec le Duet a été développé afin de charger la batterie Li-Po de façon sûre.



ATTENTION: Toutes les instructions et mises en garde doivent être scrupuleusement suivies. Une mauvaise utilisation des batteries Li-Po peut produire un incendie, des dommages aux personnes ainsi qu'aux biens.

- Manipuler, charger ou utiliser la batterie Li-Po incluse indique que vous assumez les risques liés à l'utilisation de batteries au Lithium.
- Si à quelque moment que ce soit, la batterie commence à gonfler ou suinter, arrêter l'utilisation immédiatement. Si en charge ou en décharge, cessez immédiatement et déconnectez la batterie. Continuer à utiliser, charger ou décharger une batterie gonflée, ou suintante peut provoquer un incendie.
- Pour obtenir les meilleurs résultats, entreposez toujours la batterie à température ambiante, dans un endroit sec.
- Lorsque vous transportez la batterie ou que vous la stockez temporairement, la température doit toujours être comprise entre 5 et 49 °C.
- Ne stockez en aucun cas la batterie ou l'hélicoptère dans une voiture ou à un endroit directement exposé à la lumière du soleil. Laisseée dans une voiture chaude, la batterie peut se détériorer ou même prendre feu.
- Chargez toujours les batteries à distance de tout matériau inflammable.
- Faites toujours l'inspection de la batterie avant la charge, et ne chargez jamais des batteries hors d'usage ou endommagées.
- Déconnectez toujours la batterie après la charge, et laissez le chargeur refroidir entre les charges.
- Surveillez toujours en continu la température du pack de batteries au cours de la charge.
- UTILISEZ EXCLUSIVEMENT UN CHARGEUR CONÇU SPÉCIFIQUEMENT POUR CHARGER DES BATTERIES LI-PO. Le fait de charger la batterie avec un chargeur non compatible peut être à l'origine d'un incendie provoquant des blessures corporelles et/ou des dégâts matériels.
- Ne déchargez jamais les cellules Li-Po en dessous de 3 V.
- Ne couvrez jamais les étiquettes d'avertissement avec des bandes auto-agrippantes.
- Ne laissez jamais sans surveillance des batteries en cours de charge.
- Ne chargez jamais les batteries sans respecter les niveaux recommandés.
- N'essayez jamais de démonter ou de modifier le chargeur.
- Ne laissez jamais des mineurs charger des packs de batteries.
- Ne chargez jamais les batteries dans des endroits extrêmement chauds ou froids (la plage de températures recommandées se situe entre 5 et 49 °C) et ne les exposez jamais à la lumière directe du soleil.

Charge de la batterie

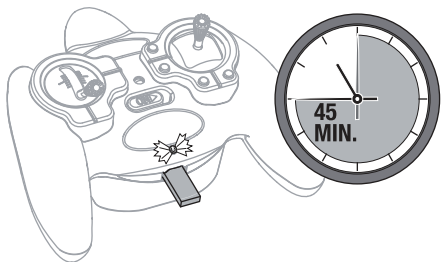


Toujours charger la batterie de vol avant de voler.



ATTENTION: Ne pas laisser la batterie dans le chargeur. Cela pourrait décharger la batterie trop profondément.

Remplacer également les piles de l'émetteur si la charge de la batterie de vol prend plus de 45 minutes et que la diode reste fixe.



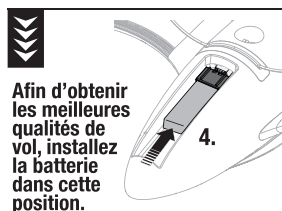
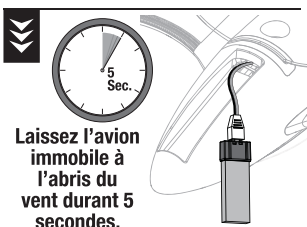
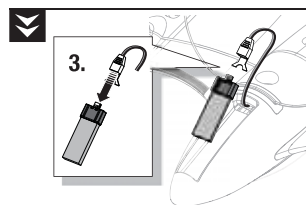
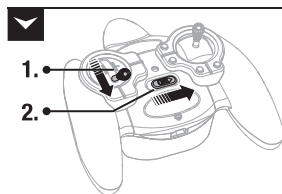
CHARGE (Rouge fixe)	
PRETE (Un clignotement toutes les 20s) ..	
CHARGE MAX (OFF)	

Installation de la batterie

Durant l'installation de la batterie, gardez l'aéronef et l'émetteur à distance de gros objets métalliques, de sources wi-fi ainsi que de tout autre émetteur.

⚠ ATTENTION: Toujours déconnecter la batterie Li-Po de l'avion quand vous ne l'utilisez pas afin d'éviter une décharge trop importante. Les batteries déchargées à une tension inférieure au minimum approuvé seront endommagées, entraînant une baisse des performances et un risque potentiel d'incendie lors des prochaines recharges.

⚠ ATTENTION : Tenez toujours vos mains à l'écart de l'hélice. Quand le variateur est armé, l'hélice se mettra à tourner au moindre mouvement- du manche des gaz.

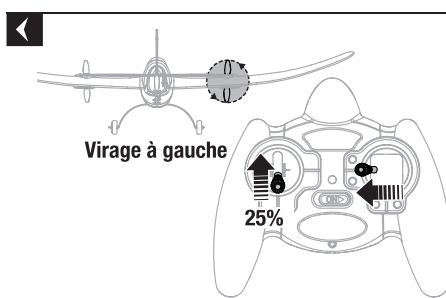
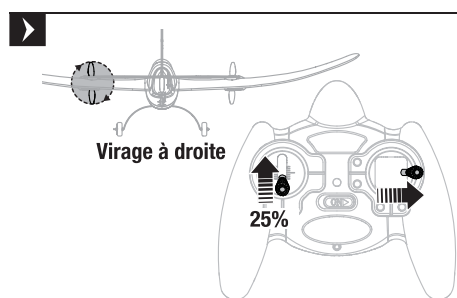
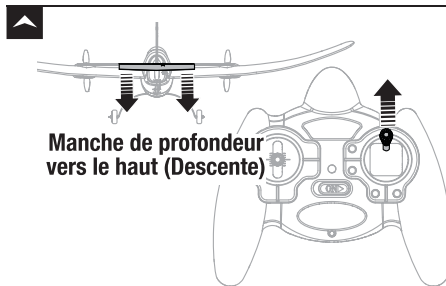
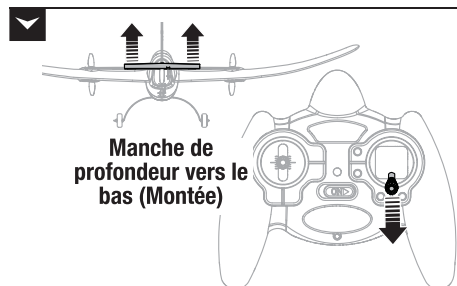


Test de direction des gouvernes

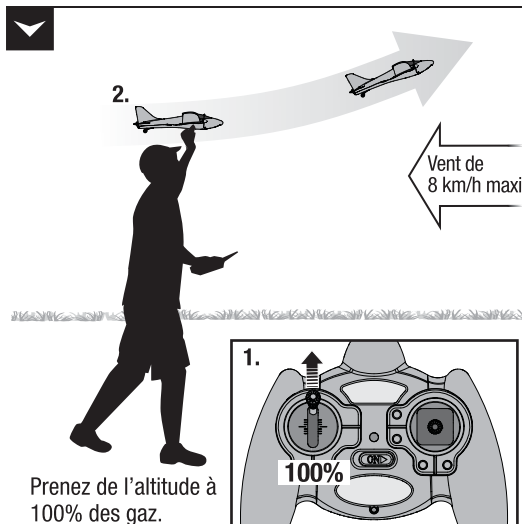
1. Placez-vous derrière l'avion.
2. Fixez ou maintenez l'avion de façon qu'il ne s'échappe pas lors de l'essai des commandes.
3. Déplacez les manches de l'émetteur pour contrôler que les réponses de l'avion correspondent aux illustrations.

Pour des informations complémentaires, référez-vous aux instructions d'affectation et au guide de dépannage situés dans ce manuel.

Pour obtenir une assistance supplémentaire, veuillez contacter le service technique Horizon Hobby.



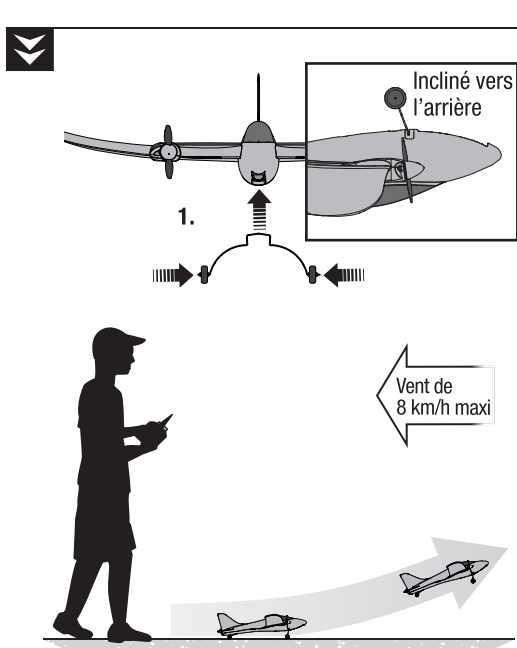
Décollage



Prenez de l'altitude à 100% des gaz.

Lancement à la main

Effectuez les décollages en lançant l'avion à la main en mode débutant durant les premiers vols. Demandez à une personne d'effectuer le lancement afin de vous concentrer uniquement sur le pilotage. Si vous devez effectuer le lancement seul, maintenez l'avion avec votre main dominante et maintenez l'émetteur avec l'autre main.

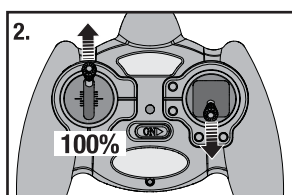


Décollage depuis le sol

Installez le train d'atterrissage comme sur l'illustration.

- Décollez depuis une surface dure et à niveau.
- Effectuez les virage qu'une fois que l'avion a pris de l'altitude.

Baissez délicatement le manche de profondeur pour quitter le sol.



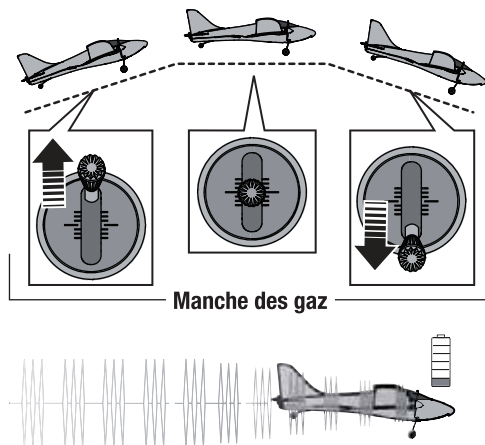
Durant le vol

- Réglez votre chronomètre sur 5 minutes
- Toujours manipuler les manches de commande avec douceur, pour un vol et des trajectoires sans à-coups de votre avion.



Si vous avez le sentiment de perdre le contrôle, lâcher le manche de droite (profondeur/direction), l'avion va doucement se remettre à plat.

- Quand vous remarquez que l'avion ne prend plus d'altitude en position plein gaz ou que le moteurs commencent à émettre des pulsations, atterrissez immédiatement et rechargez la batterie.



Réglage des trims durant le vol

Familiarisez-vous avec les commandes avant d'effectuer le vol en effectuant le test de direction des commandes recommandé. Appuyez sur les boutons de trim de l'émetteur pour corriger la trajectoire.

Si le nez de l'avion dévie quand le manche de Profondeur/Direction est au neutre et que les gaz sont à 50%, appuyez sur les boutons de trim :

- Le bouton haut, pour stopper la déviation vers le haut
- Le bouton bas, pour stopper la déviation vers le bas
- Le bouton gauche, pour stopper la déviation vers la droite
- Le bouton droite, pour stopper la déviation vers la gauche

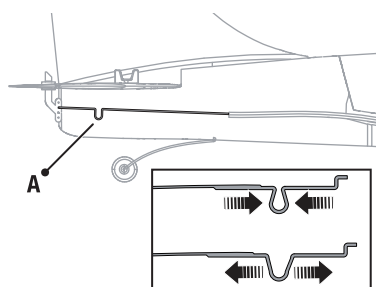
Si vous pressez un bouton de trim jusqu'à ne plus entendre de bip et que l'avion dévie toujours, atterrissez et ajustez les trims manuellement en suivant les explications ci-dessous.

Déviation	Bouton de Correction

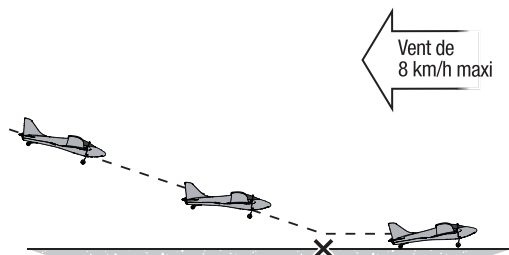
Réglage manuel des trims

Appuyez sur les boutons de trim pour les replacer au neutre (3 bips seront émis), puis utilisez une pince pour plier délicatement la boucle en métal (A):

- Resserrez la boucle si l'avion dévie vers le haut
- Ecartez la boucle si l'avion dévie vers le bas



De cours vols d'essai et des ajustements par étape seront sûrement nécessaires.

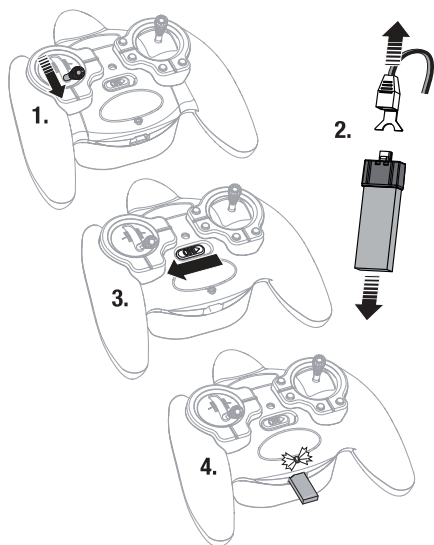


Atterrissage

Volez au-dessus de la piste d'atterrissage, en gardant l'avion face au vent et les ailes à niveau. Faites descendre l'avion en baissant les gaz à 25%. A proximité du sol, baissez complètement le manche des gaz et le manche de profondeur.



ATTENTION : N'essayez pas d'attraper l'avion avec les mains. Risque de blessures et d'endommager l'avion.



Après le vol

1. Baissez complètement le manche des gaz et ne touchez pas au manche Profondeur/Direction. Patientez au moins 5 secondes.
2. Déconnectez et retirez la batterie de l'avion. Gardez vos mains à l'écart des hélices.
3. Mettez l'émetteur hors tension.
4. Chargez complètement la batterie de l'avion.
5. Retirez la batterie de l'émetteur une fois que la charge est terminée.

REMARQUE: Quand votre vol est terminé, ne laissez pas l'avion exposé au soleil. Ne stockez pas l'avion dans un endroit fermé et chaud comme une voiture par exemple. Risque d'endommagement de la mousse.

REMARQUE: Toujours déconnecter la batterie de l'avion avant de mettre l'émetteur hors tension sous peine de blessures corporelles ou dégâts matériels.

Guide de dépannage

Problème	Cause possible	Solution
L'avion ne répond pas aux ordres de l'émetteur	Absence de connexion	Suivez les instructions d'affectation. Suivez les instruction "d'installation de la batterie". Remplacez ou rechargez la batterie.
	L'émetteur est trop proche de l'avion ou les deux sont à proximité d'un grand objet métallique, réseau sans fil ou d'un autre émetteur durant la connexion de la batterie ou l'affectation	Déplacez vous vers un lieu différent, éloignez l'émetteur d'une distance d'au moins 60cm et connectez la batterie ou tentez de nouveau une affectation
	Peu ou pas de puissance	Remplacez ou rechargez la batterie puis connectez la correctement à l'avion
Réponse aléatoire de l'avion aux ordres de l'émetteur	Mauvaise connexion radio	Remplacez ou rechargez la batterie
	Mauvais réglage des commandes ou avion endommagé	Réglez la direction en utilisant le trim gauche ou le trim droit, ou atterrissez immédiatement et réglez, réparez ou remplacez les pièce défectueuses
	L'avion a été déplacé durant la connexion de la batterie	Gardez l'avion immobile durant la connexion de la batterie
L'avion tourne dans une direction	Mauvais réglage des commandes ou avion endommagé	Réglez la direction en utilisant le trim gauche ou le trim droit, ou atterrissez immédiatement et réglez, réparez ou remplacez les pièce défectueuses
	Le vent est trop élevé	Reportez votre vol à un jour plus calme
L'avion monte en pente rapide à mi-gaz	Mauvais réglage des commandes ou avion endommagé.	Réglez l'assiette de modèle en appuyant sur le bouton de trim bas ou atterrissez. Réglez le trim manuellement
	La batterie n'est pas correctement positionnée	Installez la batterie totalement en arrière
	Le vent est trop élevé	Reportez votre vol à un jour plus calme
L'avion ne grimpe pas	Mauvais réglage des commandes ou avion endommagé	Réglez l'assiette de modèle en appuyant sur le bouton de trim haut ou atterrissez. Réglez le trim manuellement
	Les hélices ou les cônes sont mal fixés ou endommagés	Atterrissez immédiatement, réparez ou remplacez les pièces endommagées
	Peu ou pas de puissance	Remplacez ou rechargez la batterie
L'avion est difficile à lancer dans le vent	Vent trop élevé ou de travers	Lancez directement face au vent
L'autonomie est trop faible	La batterie est endommagée ou pas complètement chargée	Rechargez ou remplacez la batterie
	Les hélices ou les cônes sont mal fixés ou endommagés	Atterrissez immédiatement, réparez ou remplacez les pièces endommagées
	Plein gaz durant toute la durée du vol	Volez juste au dessus de la position mi-gaz pour augmenter l'autonomie
	Le vitesse du vent est trop élevée pour effectuer un vol en sécurité	Reportez votre vol à un jour plus calme
L'avion vibre	Les hélices ou les cônes sont mal fixés ou endommagés	Atterrissez immédiatement, réparez ou remplacez les pièces endommagées